

BUGA Mannheim 2023:

Interview mit Ellen Waibel

Für die 9. Hallenschau „Welt retten, Geld sparen, Style haben“ hat die Gärtnerei Harald Waibel eine Vielzahl von Pflanzen geliefert und hierfür die Große Goldmedaille der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft erhalten.

Frau Waibel, die Expertenjury hat besonders hervorgehoben, dass Sie botanische Besonderheiten in hervorragender Qualität eingebracht haben. Was bedeutet diese Auszeichnung für Sie als Familienunternehmen?

Mein Mann als Gärtnermeister und ich als Floristmeisterin freuen uns über die Auszeichnung. Unser Bestreben war es schon immer, weg von der Massenproduktion und hin zur Produktion von qualitativ hochwertigen Pflanzen zu gehen. Diese Auszeichnung bestätigt uns in unserem Handeln.

Wie viele Pflanzen aus Ihrem Betrieb sehen wir in der Hallenschau?

Alles in allem sind es rund 400 Pflanzen, verteilt auf circa 100 Stauden, 80 Gräser, 20 Gehölze und 200 Beet- und Balkonpflanzen.

Wie kam es zur Zusammenarbeit mit Frau Hasenhündl?

Der Kontakt zwischen Frau Hasenhündl und uns hat sich eher zufällig durch die BUGA Mannheim 2023 ergeben. Als Mannheimer Gärtnerei wollten wir uns an einer der Hallenschauen beteiligen. Direkt nach dem ersten Gespräch mit Frau Hasenhündl merkten wir, dass wir auf einer Wellenlänge sind und gut zusammenarbeiten können.